

# Elternbrief

Viktoriaschule



Februar 2022

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freunde der Viko,

das Ende des ersten Halbjahres nutze ich, um Ihnen mit diesem Elternbrief ein kurzes Update zu geben. Omikron und die steigenden Inzidenzen machen sich auch bei uns bemerkbar. So befinden sich einige Klassen in der täglichen Testung, die erforderlich ist, wenn in einer Lerngruppe ein Schnelltest positiv war oder ein PCR-Test die Infektion bestätigt.

Um das Risiko so gering wie möglich zu halten, ist es daher erforderlich, dass Sie uns konsequent informieren, wenn Ihre Kinder aus Gründen, die mit Corona in Verbindung stehen, nicht in die Schule kommen. Sofern Ihre Kinder einer Quarantäne unterliegen bzw. wenn Sie Ihre Kinder vorsorglich zu Hause lassen, informieren Sie bitte unmittelbar die Klassenleitung bzw. die Tutorin/den Tutor Ihres Kindes. Sofern Ihr Kind einen positiven PCR-Test hat, informieren Sie bitte unverzüglich das Sekretariat und lassen Sie uns das Ergebnis des PCR-Tests zukommen.

Wir informieren die Eltern einer betroffenen Lerngruppe über einen Corona-(Verdachts-)Fall und die sich anschließende Testpflicht. Von dieser ausgenommen sind zum heutigen Zeitpunkt alle Schülerinnen und Schüler, die zweimal geimpft sind oder die eine Coronainfektion hatten, die mindestens 29 Tage, aber nicht länger als 90 Tage her ist.

Auf Grundlage der Erfahrungen der letzten Wochen empfehle ich, dass alle Schülerinnen und Schüler – egal ob geimpft oder genesen – an den regelmäßigen Testungen teilnehmen.

Damit sei genug zu Corona gesagt. Es gibt über die vergangenen Wochen durchaus auch Positives zu berichten: So erklang Mitte Dezember in der Pauluskirche unser diesjähriges Weihnachtskonzert;

zwar konnten wir diesem nicht live beiwohnen, aber ein durch den Förderverein finanziertes Video ließ die Klänge in den heimischen Wohnzimmern ertönen – eine besondere Konzertform in besonderen Zeiten. Unser Dank gilt den Mitwirkenden sowie Frau Troeger, Herrn Frey, Herrn Kraft und Herrn Fritsch!

Außerdem fand der Schulentcheid des Volesewettbewerbs der 6. Klassen statt. In allen Klassen wurden die Klassensieger ermittelt, die dann in einem – auch in diesem Jahr digital ausgetragenen – Schulentcheid gegeneinander antraten. Die Jury wählte Sima Milch aus der Klasse 6d zur Schulsiegerin, die die Viko im Stadtentscheid vertritt.

Hoffen wir darauf, dass das zweite Halbjahr mehr positive Nachrichten bringen wird!

Herzliche Grüße

*Herzliche Grüße  
Ihr Sebastian Schaab.*

AUS DER SCHULE

## PERSONALIA

**Frau Naumann-Huber** hat zum 1. Februar ihre Stelle als Studienleiterin der Vikoriaschule zurückgegeben. Sie bleibt uns zunächst noch als Lehrerin erhalten. In den vergangenen dreieinhalb Jahren leitete Frau Naumann-Huber die Oberstufe, wofür wir ihr herzlich danken. Die Stelle wird durch das staatliche Schulamt – hoffentlich bald – neu ausgeschrieben; wir sind gespannt, wie lange es dauern wird, bis eine Nachfolge gefunden ist. Bis dahin teilen sich die übrigen Schulleitungsmitglieder die Aufgaben der Oberstufenleitung. Sofern Sie Anliegen haben, wenden Sie sich an Herrn Schaab.

**Herr Dr. Mosell**, der die Fächer Französisch und Politik und Wirtschaft unterrichtete, schied Ende Januar aus dem Schuldienst aus. Auch ihm danken wir für seine Arbeit.

**Frau Jost**, die seit Beginn des Schuljahres die Fächer Deutsch und katholische Religion bei uns unterrichtet, hat eine Planstelle erhalten und gehört somit fest unserem Kollegium an. Wir freuen uns sehr darüber!

**Frau Samardzic** hat ihr Referendariat erfolgreich absolviert und wird uns im zweiten Halbjahr weiterhin in den Fächern Englisch und Französisch unterstützen.

**Frau Birgi** kommt zum neuen Halbjahr neu an die Viko und unterrichtet die Fächer Politik und Wirtschaft sowie Ethik, während **Herr Darmstädter** sich in Elternzeit befindet.

Bereits seit dem 1. November haben wir zwei neue Referendare: **Frau Kestai** (Deutsch/Englisch) und **Herr Fritsch** (Musik/Biologie) absolvieren ihre Ausbildung bei uns, wofür wir ihnen viel Freude und ein erfolgreiches Abschneiden wünschen!

## **ELTERNSPRECHTAG**

Wie im vergangenen Jahr wird der Elternsprechtag am 18. Februar in digitaler Form stattfinden. Der übliche Zeitrahmen für den Elternsprechtag von 16 bis 19 Uhr bleibt dabei bestehen; bei Kolleginnen und Kollegen mit verminderter Stelle reduziert sich die zeitliche Verpflichtung.

Jede Lehrkraft verfügt über einen eigenen BBB-Raum, über den Sie mit ihr zu einem vereinbarten Termin in Kontakt treten können. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, in diesem Rahmen über Ihr Kind zu sprechen. Außerdem versichern Sie, das Gespräch nicht aufzuzeichnen. Um

einen vertrauensvollen Austausch zu gewährleisten, aber auch zur Absicherung, dass Sie die Eltern der betroffenen Schülerin bzw. des betroffenen Schülers sind, bitten wir Sie, während des Gesprächs Ihre Kamera zu aktivieren. Sollte das nicht möglich sein, kann das Gespräch nicht im Rahmen des digitalen Elternsprechtages stattfinden.

Im Verlauf des 18. Februars stellen wir über unsere Homepage Hinweise zur technischen Vorgehensweise zur Verfügung. Außerdem finden Sie den Link zu einem allgemeinen Raum, in dem Sie Ton und Bild bereits einmal ausprobieren können.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, verfahren Sie bitte wie folgt:

Vereinbaren Sie mit der entsprechenden Lehrkraft per E-Mail einen Gesprächstermin (die Mailadressen finden Sie auf unserer Homepage). Da das Zeitfenster pro Gespräch auf zehn Minuten begrenzt ist, bieten sich diese Gespräche nicht für ausführliche Beratungsgespräche beispielsweise im Zusammenhang mit Förderplänen an. Hierfür stehen Ihnen die Lehrkräfte an anderen Tagen zu vereinbarten Terminen zur Verfügung.

Mit der Terminvergabe durch die Lehrkraft erhalten Sie den Link zum BBB-Raum. Wenn Sie den Link zum Raum aufrufen, müssen Sie zunächst von den Lehrkräften für die Räume freigegeben werden. Dies kann bedeuten, dass Sie noch einen kurzen Moment in der ‚Warteschleife‘ hängen. So muss aber niemand befürchten, dass verschiedene Eltern zeitgleich im Raum sind.

## **ANTRÄGE AUF NACHTEILSAUSGLEICH**

Anträge auf Nachteilsausgleich im Zusammenhang mit LRS oder aus anderen nicht akut auftretenden Gründen reichen Sie bitte innerhalb der ersten beiden Schulwochen eines Halbjahres an die Schulleitung ein.

Elternbrief – Februar 2022

**Viktoriaerschule**

Hochstraße 44 - 64285 Darmstadt

Telefon: 06151/13487000 - Fax: 06151/13487070

E-Mail: viktoriaerschule@darmstadt.de